

# Der Bericht

## a) Definition

Ein Bericht informiert sachlich nachvollziehbar und straff über ein Ereignis oder einen Sachverhalt.

Merkmale und Bestandteile eines Berichts		Bericht über	
		ein Ereignis	einen Sachverhalt bzw. Gegenstand
Aufbau	<b>einleitende Grundinformationen</b>	1. Überschrift 2. Bestimmung des Ereignisses: <ul style="list-style-type: none"> <li>• beteiligte Personen</li> <li>• Ort und Zeit</li> <li>• Thema des Ereignisses (z. B. <i>ein Unfall</i>)</li> <li>• ggf. kurze Hintergrundinformationen</li> </ul>	1. Überschrift 2. Bestimmung des Gegenstandes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezeichnung</li> <li>• Verfasser / Produzent</li> <li>• Ort und Zeit der Herstellung bzw. des Fundes</li> <li>• ggf. weitere wesentliche Angaben zu dessen Bestimmung</li> <li>• ggf. kurze Hintergrundinformationen</li> </ul>
	<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Darstellung: Ereignisfolge in chronologischer Reihenfolge               <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ursache(n) und Anlass</li> <li>○ Verlauf (Grund → Folge)</li> <li>○ Ergebnis bzw. Folgen</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• innere Zusammensetzung des Sachverhalts</li> <li>• äußere Zusammenhänge des Sachverhalts</li> </ul>
Darstellungsweise	<b>Darstellungsweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sachliche Berichterstattung</li> <li>• schlüssige, folgerichtige Darstellung</li> <li>• Verzicht auf Kommentare (Meinungen, Empfindungen, Wertungen)</li> </ul>	
	<b>Sprache</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortwahl: sachlich, präzise, klar (Missverständliches vermeiden), abwechslungsreich, Fachbegriffe verwenden</li> <li>• Satzbau: überschaubare Satzgefüge (schematischen Satzbau vermeiden), sinnvolle Satz- bzw. Gedankenverbindungen wählen:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• temporale Konjunktionen (zeitliche Verbindungen ⇒ ..., als sie sich umdrehte ...)</li> <li>• kausale Konjunktionen (sich auf Gründe, Ursachen beziehende Verbindungen ⇒ ..., weil er sich umdrehte ...)</li> <li>• konsekutive Konjunktionen (sich auf Folgen, Wirkungen beziehende Verbindungen ⇒ ..., so dass das Kind sich umdrehte ...)</li> </ul> </li> </ul>	
	<b>Tempus</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präteritum (Vorzeitigkeit: Plusquamperfekt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präteritum</li> <li>• Präsens verwenden, wenn der Sachverhalt noch existiert (z. B. <i>ein Text, ein Gemälde, eine Maschine etc.</i>)</li> </ul>

## b) Vorarbeiten (hier beispielhaft über ein Ereignis)

1. Stoffsammlung: W-Fragen untereinander auflisten und in Stichworten beantworten:
  - Wer?
  - Was? → *Nur Thema des Ereignisses nennen! Ereigniskette unter Stichwort „Wie?“ aufzeichnen.*
  - Wann?
  - Wo?
  - Warum?
  - Wie? → *Ereigniskette in chronologischer Folge mit Hilfe von Spiegelstrichen notieren!*
  - Mit welchen Folgen?
2. Kritisch überprüfen, ob alle notwendigen Informationen erfasst worden sind.
3. Informationen in eine sinnvolle, nachvollziehbare Reihenfolge bringen (siehe oben: „Aufbau“ → „einleitende Grundinformationen“ und „Inhalte“).